

SICHERHEITSDATENBLATT

VOLTRONIC WHEEL CLEANER M68

Seite 1

Überarbeitet am: 25.03.2008

Revisionsnummer: 1

1. STOFF- / ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Produktbezeichnung: VOLTRONIC WHEEL CLEANER M68

Produktcode: M68

Synonyme: FELGENREINIGER M68

Verwendung des Produkts: Reiniger flüssig

Firmenname: VOLTRONIC & ACT GmbH

Weidenweg 12

Bad Boll

D-73087

Germany

Tel: +49 7164 4016

Fax: +49 7164 5994

Notfalltelefon: +49 7164 4016

Email: info@voltronic-germany.com

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Sonstige Gefahren: Reizt die Augen.

3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährliche Bestandteile: HYDROCHLORIC ACID 1-10%

EINECS: 231-595-7 CAS: 7647-01-0

[C] R34; [Xi] R37

- FETTALKOHOLETHOXYLAT C13-15 10EO <1%

CAS: 64425-86-1

[Xn] R22; [Xi] R41; [N] R50

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN (SYMPTOME)

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN (MAßNAHMEN)

Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt.

Augenkontakt: Auge für 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Überweisung in ein Krankenhaus zur Untersuchung durch einen Facharzt.

Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen. Bei Bewußtsein sofort einen halben Liter Wasser trinken lassen. Kein Erbrechen einleiten. Einen Arzt aufsuchen.

Einatmen: Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist.

[Fort.]

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Löschmittel: Wasser. Wassersprühstrahl. Löschpulver. Alkoholbeständiger Schaum. Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

Expositionsrisiko: Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Pers. Schutzmaßnahmen: Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Kontaminierten Bereich mit Beschilderung abgrenzen und Zutritt von Unbefugten verhindern. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

Reinigungsmethoden: Mit Sand oder Vermiculit mischen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Hinweise zum sicheren Umgang: Ausreichende Belüftung sicherstellen.

Lagerung: Der Boden des Lagerraums muß undurchlässig sein, um Flüssigkeitsaustritt zu verhindern. Behälter dicht geschlossen halten.

Geeignete Verpackung: Nur in Originalverpackung aufbewahren.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Gefährliche Bestandteile: HYDROCHLORIC ACID
AGW (8 St. Exposition): 8 mg/m³

Technische Maßnahmen: Für ausreichende Belüftung sorgen.

Atemschutz: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein.

Handschutz: Handschuhe aus PVC. Durchdringungszeit des Handschuhmaterials > 4 Stunden.

Augenschutz: Dicht schliessende Schutzbrille.

Hautschutz: Säurebeständige Schutzkleidung.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form: Flüssig

Farbe: Rosa

Geruch: Charakteristischer Geruch

Verdunstungszahl: Langsam

Löslichkeit in Wasser: Beliebig mischbar.

Viskosität: Nicht viskos

Flammpunkt °C: kein Flammpunkt

Relative Dichte: 1,008

pH: 1,0

VOC g/l: 0

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität: Stabil unter Normalbedingungen.

Zu vermeidende Bedingungen: Heiße Flächen.

Zu vermeidende Stoffe: Starke Basen.

Gefährliche Zersetzungsprod: Setzt bei Verbrennung giftige Gase von Chlorwasserstoff / Phosgen frei.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Mobilität: Wasserlöslich.

Persistenz und Abbaubarkeit: Biologisch abbaubar.

Andere schädliche Wirkungen: Geringe Ökotoxizität.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Beseitigungsverfahren: D9 Chemisch/physikalische Behandlung, die nicht an anderer Stelle in diesem Anhang beschrieben ist und durch die Endverbindungen oder -gemische entstehen, die mit einem der in diesem Anhang beschriebenen Verfahren entsorgt werden (z.B. Verdampfen, Trockne R5 Regenerierung von Säuren oder Basen.

Verpackungsentsorgung: In genehmigter Sondermülldeponie oder in anderer behördlich genehmigter Art entsorgen. Mit Wasser reinigen. Washwasser auf die gleiche Weise wie Produktrückstände behandeln.

Anmerkung: Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR / RID

UN Nr: -

Korr. Bezeichn. des Gutes: "NOT SUBJECT TO ADR"

IMDG / IMO

UN Nr: -

IATA / ICAO

UN Nr: -

15. VORSCHRIFTEN

S-Sätze: S2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S20/21: Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

S24/25: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

WGK: 1 Einstufung nach VwVwS

Anmerkung: Die obige Information bezüglich der behördlichen Vorschriften bezieht sich nur auf die Grundregeln für die im Sicherheitsdatenblatt beschriebenen Produkte. Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende Vorschriften bestehen können. Sämtliche anwendbaren nationalen, internationalen und örtlichen Vorschriften und Bestimmungen beachten.

16. SONSTIGE ANGABEN

R-Sätze aus Punkt 3: R34: Verursacht Verätzungen.
R37: Reizt die Atmungsorgane.
R22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R41: Gefahr ernster Augenschäden.
R50: Sehr giftig für Wasserorganismen.

Haftungsausschlußklausel: Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.